

„Feier der Spitzenleistungen: Abschluss der Jahrgangsbesten der DJD-Realschule“

Die Dr.-Johanna-Decker-Realschule feiert 56 Absolventinnen, ehrt Jahrgangsbeste und zeichnet besondere Leistungen aus.

Die Dr.-Johanna-Decker-Realschule feierte kürzlich einen bedeutenden Moment im Leben von 56 Schülerinnen, die ihr Zeugnis der Mittleren Reife erhielten. Diese Veranstaltung, die nicht nur die akademischen Leistungen der Absolventinnen würdigte, sondern auch deren persönliche Entwicklungen, fand im festlichen Rahmen im Gerhardinger-Saal statt.

Gemeinschaft und Unterstützung im Fokus

Die Bedeutung der Gemeinschaft wurde bei der feierlichen Verabschiedung besonders hervorgehoben. Schulleiter Hans Kistler betonte, dass ein zentraler Wert, der die Schülerinnen während ihrer Schulzeit begleitete, der Zusammenhalt war. „Es ist das Gefühl der Zugehörigkeit, der gegenseitigen Unterstützung und des Zusammenhalts“, erklärte Kistler in seiner Ansprache. Diese Worte sollten die Absolventinnen ermutigen, ihre Träume zu verfolgen und sich nicht durch veraltete Rollenbilder einschränken zu lassen. Bürgermeister Franz Badura schloss sich dieser Perspektive an und hob hervor, dass die Dr.-Johanna-Decker-Schulen ein herausragendes Beispiel für die Vermittlung von „soft skills“ bieten.

Auszeichnungen und Anerkennung

Besondere Ehrungen erhielten einige Schülerinnen für herausragende Leistungen. So wurden Magdalena Lang, Anja Lautenschlager und Evita Scheermann für ihre Erfolge im MINT-Bereich mit einer Auszeichnung vom Kooperationspartner Siemens geehrt. Zusätzlich reichte Christine Eckl den Saint-Exupéry-Preis an Donarta Vishesella und Ramatulay Diallo Sow für bemerkenswerte Leistungen im Fach Französisch weiter. Diese Anerkennungen dienen nicht nur als Motivation für die Geehrten, sondern zeigen auch, wie wichtig Fachkompetenz in der heutigen Zeit ist.

Die Schulzeit als prägende Reise

In ihren Reden verglichen die Absolventinnen ihre Schulzeit mit einer Reise. Sie beschrieben, wie die Lehrkräfte als erfahrene Reisebegleiter fungierten und ihnen halfen, sich sowohl akademisch als auch persönlich weiterzuentwickeln. In einem Rückblick auf die vergangenen sechs Jahre reflektierten sie über ihr wachsendes Selbstbewusstsein, ihre Offenheit und das erlernte Wissen. Diese Metapher unterstreicht, wie Bildung nicht nur Wissen vermittelt, sondern auch wichtige Lebenskompetenzen fördert.

Ehrungen für Engagement

Um das Engagement der Schülerinnen zu würdigen, erhielten 13 von ihnen praktische Duschtücher, während jede Absolventin von den Elternbeirätinnen einen DJD-Schlüsselanhänger in Form eines Engels überreicht bekam. Diese kleinen Gesten der Anerkennung sollen die Schülerinnen daran erinnern, dass ihre Bemühungen und ihr Engagement geschätzt werden.

Musikalische Begleitung und Festlichkeit

Die Abschlussfeier wurde musikalisch durch einen Chor aus Schülerinnen der B- und C-Klasse begleitet, unter Leitung von Musiklehrerin Elke Bengler. Mit einem letzten, gemeinsamen

Auftritt des Chors aller Absolventinnen fand die Veranstaltung einen festlichen Abschluss. Im Anschluss hatten die Gäste die Möglichkeit, den Abend bei Erfrischungen im Schulgarten ausklingen zu lassen.

Diese Feier markiert nicht nur das Ende eines wichtigen Kapitels in den Leben der Absolventinnen, sondern auch den Beginn neuer Herausforderungen und Möglichkeiten. Die Werte, die an der Dr.-Johanna-Decker-Realschule vermittelt wurden, werden sie weiterhin auf ihrem Lebensweg begleiten.

- **NAG**

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de